

ROHRABSCHOTTUNG INTUMESZIERENDER STREIFEN PLUS FÜR MASSIVWAND/DECKE UND FÜR LEICHTE TRENNWAND

Leistung:

Herstellen einer Rohrabschottung R 90 bei leichten Trennwänden mit verminderter Wandstärke, nach DIN 4102 für nichtbrennbare Rohre mit brennbaren oder nichtbrennbaren Isolierungen mittels eines Intumeszierenden Streifens.

Das verwendete System muss für nichtbrennbare Rohre aus Stahl und Guss bis Durchmesser 244,0 mm, Edelstahl bis Durchmesser 244,0/204,0 mm und für Kupferrohre bis Durchmesser 108,0 mm zugelassen sein.

Außerdem geeignet für durchgehende Dämmung bestehend aus:

- Synthese-Kautschuk mindestens der Baustoffklasse B2 nach DIN 4102
- Mineralfaser mindestens der Baustoffklasse A nach DIN 4102

Nach Prüfbericht muss ein Mindestabstand zwischen den umwickelten Dämmungen von 0 mm möglich sein und der Einbau in Massivwände und -Decken mit einer Mindeststärke von 150 mm und in Leichte Trennwände mit einer Mindeststärke von 100 mm für eine R 90-Ausführung.

Verwendetes System: System **H3** - Rohrabschottung Intumeszierender Streifen plus oder gleichwertig.

Zulassungsinhaber: Adolf Würth GmbH & Co. KG
74650 Künzelsau
Hotline 0800/1813900
Internet www.wuerth.de/brandschutz

Zulassungs-Nr. Massivwand: _____ **P-3333/2736-MPA BS-R 90** _____

Zulassungs-Nr. Leichte Trennwand: _____ **P-3333/2736-MPA BS-R 90** _____

Feuerwiderstandsklasse: _____ **Z-19.11-1438** _____

Pos.	Stück	Mediumrohr/DN	Dämmstärke	Materialkosten	Lohnkosten	Gesamtpreis
1	_____	_____	_____	_____	_____	_____
2	_____	_____	_____	_____	_____	_____
3	_____	_____	_____	_____	_____	_____
4	_____	_____	_____	_____	_____	_____
5	_____	_____	_____	_____	_____	_____
6	_____	_____	_____	_____	_____	_____
7	_____	_____	_____	_____	_____	_____